

# SÜDKURIER

## **Vorverkauf läuft für die Musiktage**

Die Donaueschinger Musiktage 2015 wollen vom 16. bis 18. Oktober die Neue Musik in ihrem Spannungsverhältnis zur klassischen Tradition beleuchten und die Frage stellen, wie wirklich Neues entsteht. Wer sich davon persönlich einen Eindruck verschaffen möchte, kann ab sofort Eintrittskarten erwerben: Der Vorverkauf läuft. Auf dem Festivalprogramm stehen 18 Uraufführungen und vier Klanginstallationen.

„In diesem Jahr stehen sich Werke gegenüber, die auf gegensätzlichen Kompositionsansätzen beruhen: Orchesterwerke, die sich auf die Musikgeschichte beziehen und das spätromantische Klangideal behutsam erweitern, treffen auf Kompositionen, die das Orchester radikal anders definieren und neue Klangvorstellungen entwickeln“, heißt es in der Vorschau.

16. Oktober: Den Auftakt des Festivals bildet demnach am Freitag, 16. Oktober, um 18 Uhr ein Werk für acht Posaunen von Georg Friedrich Haas, das mit dem Obertonspektrum dieses Instrumentes experimentiert. Die Eröffnung um 20 Uhr wird laut SWR gestaltet vom SWR Sinfonieorchester Baden-Baden und Freiburg mit Werken unter anderem von Johannes Kreidler und Johannes Boris Borowski. Die Leitung haben Peter Eötvös und Gregor Mayrhofer.

17. Oktober: Am Samstag, 17. Oktober, hinterfragen das Berliner Ensemble Mosaik unter Enno Poppe und das belgische Ensemble Nadar die Gepflogenheiten des Musiklebens. Der Schweizer Patrick Frank präsentiert eine Theorieoper mit Vorträgen, Performances und Musik. Den Festival-Samstag beschließt die SWR2 NowJazz Session mit Ensembles um die dänische Saxophonistin Lotte Anker.

18. Oktober: Das Institut de Recherche et Coordination Acoustique/Musique (Ircam) aus Paris präsentiert am Sonntag, 18. Oktober, zusammen mit dem Ensemble Intercontemporain ein neues Werk von Olga Neuwirth. Das Abschlusskonzert gestaltet wiederum das SWR Sinfonieorchester Baden-Baden und Freiburg unter der Leitung von François-Xavier Roth zusammen mit dem Experimentalstudio des SWR, dem Jugendorchester St. Georgen-Furtwangen und Jörg Widmann in einem Werk von Mark Andre. Alvin Curran beschließt die Musiktage mit seinem per Smartphone-App interaktiven Werk, das sich mit dem institutionellen Wandel der SWR-Klangkörper befasst. Der neue Leiter der Musiktage, Björn Gottstein, hat bereits angekündigt, dass die Leistungen seines verstorbenen Vorgängers Armin Köhler während der Musiktage besonders gewürdigt werden sollen. Es werde zwei Veranstaltungen geben, die an den langjährigen Musiktagemacher erinnern. So soll zum einen im Cinéma ein Film über Köhler gezeigt werden, zum anderen ist geplant, den Platz vor dem Mozartsaal in Armin-Köhler-Platz umzubenennen.

Karten gibt es bei den SÜDKURIER-Geschäftsstellen oder unter der Gratis-Hotline (0800) 9991777. Das Festivalprogramm verspricht die Stadt Donaueschingen auf telefonische Anfrage unter Tel. 0771 857 266.

02.07.2015